

Niederschrift

**zur Sitzung der Lenkungsgruppe des Breitbandzweckverbandes im Amt Süderbrarup
am Dienstag, dem 02.01.2018, um 15.00 Uhr im Amtshaus (Sitzungssaal)**

Anwesend: Johann Peter Christiansen
Kai Wisniewski
Karl Jürgen Peters
Friedrich Bennetreu
Volker Boldt

Ferner Anwesend: Thomas Detlefsen
Wolfhard Kutz
Rainer Grünert
Peter Heinrich Hansen
Klaus-Gerd Junge
Peter Lorenzen
LVB Peter Clausen
Angestellte Ines Boysen
Angestellte Melina Rudolph als Protokollführerin

Entschuldigt fehlt: Hartwig Callsen

Unentschuldigt fehlt: Christine Hannemann

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschluss-fähigkeit
2. Beratung und Empfehlung über die Auftragsvergabe des Steuerberaters
3. Beratung und Empfehlung über die Auftragsvergabe des juristischen Beraters
4. Beratung und Empfehlung über die Auftragsvergabe des technisch-wirtschaftlichen Beraters
5. Beratung und Empfehlung über die Ausarbeitung einer eigenen Homepage
6. Beratung des Haushaltsentwurfes 2018
7. Sonstige Vorlagen

TOP 1

Verbandsvorsteher Christiansen eröffnet die Sitzung und begrüßt die Mitglieder der Lenkungsgruppe und alle Anwesenden.

TOP 2

Verbandsvorsteher Christiansen fasst kurz die Angebote der 3 Steuerberater zusammen und trägt diese kurz vor. Nach kurzer Absprache wird einstimmig beschlossen, dass der Verbandsversammlung der Steuerberater ttp AG empfohlen wird.

TOP 3

Die 3 eingegangenen Angebote werden vom Verbandsvorsteher kurz vorgetragen. Bürgermeister Bennetreu bringt ein, dass die Firma Bernzen Sonntag Rechtsanwälte

Steuerberater Partnergesellschaft mbB eine detaillierte Ausführung in ihrem Angebot zum Leistungsumfang abgegeben hat. Die Firmen Weissleder.Ewer.Rechtsanwälte und WIRTSCHAFTSRAT Recht haben nur über Referenzen zu Kommunen und Breitbandzweckverbänden ohne detaillierte Ausführung ihres Leistungsumfanges berichtet. Bernzen Sonntag Rechtsanwälte Steuerberater Partnergesellschaft mbB hat zudem das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Die Lenkungsgruppe beschließt einstimmig, der Verbandsversammlung zu empfehlen, Bernzen Sonntag Rechtsanwälte Steuerberater Partnergesellschaft mbB den Zuschlag zu erteilen.

TOP 4

Verbandsvorsteher Christiansen berichtet, dass drei von vier aufgeforderten Firmen ein Angebot abgegeben haben. Die Firma QFP FiberNet GmbH hat kein Angebot abgegeben. Die vorliegenden Angebote werden kurz vorgetragen. Das wirtschaftlichste Angebot hat die Firma PSPC GmbH abgegeben. Die Lenkungsgruppe beschließt einstimmig, die Firma PSPC GmbH der Verbandsversammlung zu empfehlen.

TOP 5

Verbandsvorsteher Christiansen trägt vor, dass er es für sehr sinnvoll hält, eine eigene Homepage für den Breitbandzweckverband zu erstellen. Die Homepage soll die Bürger auf dem neuesten Stand halten und über alle wichtigen Informationen verfügen. Bürgermeister Bennetreu bringt ein, dass freie Förderplätze für Webseitenprojekte durch Auszubildende angeboten werden. Dies läuft über den Förderverein für regionale Entwicklung, die auch schon die Homepage des Amtes begleitet und betreut, sodass hier die Einbindung für eine Homepage des Breitbandzweckverbandes empfohlen wird.

TOP 6

Ines Boysen berichtet, dass der Haushalt leider noch nicht ganz fertig ist. Sie erläutert den Finanzplan, welcher auf dem Zuwendungsbescheid der Förderung durch den Bund steht. Der Breitbandzweckverband hat eine Förderung von 60% erhalten. Es wird diskutiert, ob die Summe, die nach der Fördersumme noch zu finanzieren ist komplett über ein oder mehrere Darlehen finanziert werden soll oder ob ein Teil der liquiden Mittel der Gemeinden und ein Teil über Darlehen finanziert werden soll. Ines Boysen stellt beide Varianten gegenüber und schickt diese per E-Mail an alle Verbandsmitglieder, damit diese sich die beiden Möglichkeiten in Ruhe anschauen können. Des Weiteren erstellt sie nun den Haushalt, damit die Aufträge vergeben werden können. Das Stammkapital reicht für die Auftragsvergabe des Steuerberaters, des juristischen Beraters und des technisch-wirtschaftlichen Beraters aus. Es wird aber sobald genaue Zahlen der Investitionen und der Finanzierung noch einen Nachtragshaushalt geben.

TOP 7

Volker Boldt fragt, in welchem Maße die Öffentlichkeitsarbeit für den Breitbandzweckverband aussehen soll. Es wird besprochen, dass erstmal die Sitzung der Verbandsversammlung abgewartet wird, dass die Homepage aber eine gute Offensive ist, damit alle an Informationen zum Thema Breitband schnell kommen können. Die Homepage soll zeitnah erstellt werden und dann auch immer möglichst zeitnah alle neuen Informationen enthalten. Eventuell könnte man im Amtskurier Süderbrarup aktuell in jeder Ausgabe eine Seite mit den neuesten Themen des Breitbandzweckverbandes versehen. Auf der Seite des Amtes Süderbrarup kann eine kurze Information eingefügt werden, dass es eine eigene Homepage

des Breitbandzweckverbandes geben wird. Des Weiteren wird der Betreiber, der das Breitbandnetz später pachtet, auch selbst die Vermarktung übernehmen. Auf der Homepage des Breitbandzweckverbandes wird dann auf die Internetadresse hingewiesen.

Der Verbandsvorsteher Christiansen bedankt sich bei allen Beteiligten und beendet die Sitzung um 16:15 Uhr.


Verbandsvorsteher


Protokollführerin

